

**DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT
COMMUNAUTE GERMANOPHONE — DUITSTALIGE GEMEENSCHAP**

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

D. 96 — 2069

[C — 33064]

9. OKTOBER 1995 — Erlaß der Regierung über die Bescheinigungen, Nachweise, Brevets, Zeugnisse und Diplome zur Bestätigung der in der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierten Studien

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, abgeändert durch die Gesetze vom 6. Juli 1990, 18. Juli 1990, 16. Juli 1993 und 30. Dezember 1993;

Aufgrund der koordinierten Gesetze über die Verleihung der akademischen Grade und das Programm der Prüfungen an Universitäten vom 31. Dezember 1949, wie sie abgeändert worden sind;

Aufgrund der koordinierten Gesetze über das technische Unterrichtswesen vom 30. April 1957;

Aufgrund des Gesetzes vom 29. Mai 1959 zur Abänderung gewisser Bestimmungen der Unterrichtsgesetzgebung, wie es abgeändert worden ist;

Aufgrund des Gesetzes vom 30. Juli 1963 über die Sprachenregelung im Unterrichtswesen, insbesondere des Artikels 15;

Aufgrund des Gesetzes vom 7. Juli 1970 über die allgemeine Struktur des Hochschulwesens, wie es zuletzt durch das Dekret vom 27. Juni 1990 abgeändert worden ist;

Aufgrund des Gesetzes vom 15. Dezember 1970 über die Ausübung der Berufstätigkeiten in den kleinen und mittleren Handels- und Handwerksbetrieben, wie es durch die Gesetze vom 22. Februar 1977, 4. August 1978 und 25. Februar 1987 abgeändert worden ist;

Aufgrund des Gesetzes vom 19. Juli 1971 über die allgemeine Struktur des Sekundarschulwesens, abgeändert durch das Gesetz vom 31. Juli 1975;

Aufgrund des Gesetzes vom 18. Februar 1977 über die Organisation des Hochschulwesens und insbesondere des technischen und des agrarischen Hochschulwesens mit langer Studiendauer, abgeändert durch den Königlichen Erlaß Nr. 77 vom 20. Juli 1982 und den Königlichen Erlaß Nr. 460 vom 17. September 1986;

Aufgrund des Gesetzes vom 29. Juni 1983 über die Schulpflicht, insbesondere des Artikels 6;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 5. Mai 1958 zur Einführung eines besonderen Prüfungsausschusses, der mit der Aushändigung des Befähigungsnachweises für das Amt als Fachlehrer für Leibeserziehung in den Primarschulen beauftragt ist;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 22. April 1969 zur Festlegung der Befähigungsnachweise, die erbracht werden müssen vom Direktions- und Lehrpersonal, vom Erziehungshilfspersonal, vom paramedizinischen Personal der staatlichen Einrichtungen für Vor-, Primar-, Sonder-, Mittel-, technischen, Kunst- und Normalschulunterricht und der von diesen Einrichtungen abhängenden Internate, wie er abgeändert worden ist;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 25. Februar 1971 zur Festlegung der Bedingungen für die Ausführung des Gesetzes vom 15. Dezember 1970 über die Ausübung der Berufstätigkeiten in den kleinen und mittleren Handels- und Handwerksbetrieben, wie er durch die Gesetze vom 22. Februar 1977, 4. August 1978 und 25. Februar 1987 abgeändert worden ist;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 28. Juni 1978 über die Festlegung der Unterrichtsarten und die Organisation des Sonderschulwesens sowie die Bedingungen für den Zugang zu und den Verbleib in den verschiedenen Stufen des Sonderschulwesens, insbesondere des Artikels 35;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 15. Juni 1984 zur Festlegung der Form des Abschluszeugnisses der Grundschule und der Regeln für seine Aushändigung;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 29. Juni 1984 über die Organisation des Sekundarschulwesens, wie er abgeändert worden ist;

Aufgrund der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973, insbesondere des Artikels 3 § 1, abgeändert durch die Gesetze vom 9. August 1980, 16. Juni 1989 und 4. Juli 1989;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In Erwägung der Tatsache, daß in Erwartung einer tiefgreifenden inhaltlichen und technischen Änderung die Situation bei der Diplomvergabe ab dem Schuljahr 1991-1992 reguliert werden muß;

Auf Vorschlag des Ministers für Unterricht, Kultur, wissenschaftliche Forschung, Denkmäler und Landschaften,

Beschließt:

KAPITEL I. — Primarschulwesen

Artikel 1 - Das Abschluszeugnis der Grundschule wird gemäß den in den Anlagen 1A, 1B, 1C und 1D angeführten Mustern abgefaßt.

KAPITEL II. — Sonderschulwesen

Art. 2 - Die Schulbesuchsbescheinigungen werden gemäß den in den Anlagen 2A, 2B und 2C angeführten Mustern abgefaßt.

Art. 3 - Der Befähigungsnachweis wird gemäß dem in der Anlage 2D angeführten Muster abgefaßt.

KAPITEL III. — Hochschulwesen kurzer Studiendauer

Art. 4 - Das Diplom des pädagogischen Hochschulwesens wird gemäß dem in der Anlage 3A angeführten Muster abgefaßt.

Art. 5 - Das Diplom des paramedizinischen Hochschulwesens wird gemäß dem in der Anlage 3B angeführten Muster abgefaßt.

KAPITEL IV. — Schulische Weiterbildung

Art. 6 - Die Bescheinigungen werden gemäß den in den Anlagen 4A und 4B angeführten Mustern abgefaßt.

Art. 7 - Das Brevet wird gemäß dem in der Anlage 4C angeführten Muster abgefaßt.

Art. 8 - Die Diplome werden gemäß den in den Anlagen 4D und 4E angeführten Mustern abgefaßt.

KAPITEL V. — Sekundarschulwesen

Art. 9 - Die Orientierungsbescheinigungen werden gemäß den in den Anlagen 5A, 5B, 5C, 5D, 5E und 5F angeführten Mustern abgefaßt.

Art. 10 - Die Bescheinigungen, Nachweise und Zeugnisse werden gemäß den in den Anlagen 6A bis 27B angeführten Mustern abgefaßt.

Art. 11 - § 1. In den in Anlage 5A bis einschließlich 27B angeführten Bescheinigungen, Nachweisen und Zeugnissen fügt man in der Rubrik « Unterrichtsart » ein:

1. die Bezeichnung « Grundausbildung » für das erste Jahr des Typs I sowie das zweite gemeinsame Jahr des allgemeinbildenden oder technischen Unterrichts und des Kunstunterrichts des Typs I;

2. die Bezeichnung « allgemeinbildender Unterricht », « technischer Unterricht », « Kunstunterricht » oder « berufsbildender Unterricht » für alle nicht in Punkt 1 aufgeführten Jahre des Typs I.

§ 2 Die Bezeichnung « Abteilung » bezieht sich ausschließlich auf den technischen Unterricht und den Kunstunterricht des Typs I, je nachdem, ob sie ab dem dritten Jahr als Übergangs- oder als Befähigungsabteilung organisiert werden.

§ 3 Die Bezeichnung « Zweig » steht zugleich für:

1. die Studienrichtung des Sekundarunterrichts des Typs I, die in Artikel 5 § 3. des Königlichen Erlasses vom 29. Juni 1984 über die Organisation des Sekundarschulwesens definiert ist;

2. die Abteilungen des Sekundarunterrichts des Typs II, die in Artikel 29 § 1 des Königlichen Erlasses vom 29. Juni 1984 über die Organisation des Sekundarschulwesens erwähnt sind.

Art. 12 - Wählt ein Schüler im Sekundarunterricht des Typs I eine Studienrichtung, die Fächer oder Gruppen von Fächern beinhaltet, deren Stundenanzahl verschiedenartig organisiert werden kann, wird nach der Bezeichnung des Fachs oder der Gruppe von Fächern zwischen Klammern die Anzahl der vom Schüler effektiv besuchten Stunden angegeben.

Art. 13 - Die in den Anlagen 5E und 5F angeführte Orientierungsbescheinigung wird:

1. als Bescheinigung für ein nicht beständenes Studienjahr verwendet;

2. als Schulbesuchsbescheinigung verwendet, wenn die Schule nicht während des ganzen Schuljahres besucht wurde.

Bei dem in Absatz 1, Nummer 2 erwähnten Fall werden die Rubriken 2 und 3 der Orientierungsbescheinigung gestrichen.

Art. 14 - Wechselt ein Schüler während des Schuljahres die Schule, muß:

1. der in den Anlagen 5A, 5B, 5C und 5D angeführten Orientierungsbescheinigung, das Stundenraster der Fächer beigelegt werden, die der Schüler während des auf der Bescheinigung vermerkten Studienjahres effektiv belegt hat;

2. der in Artikel 13 des vorliegenden Erlasses erwähnten Schulbesuchsbescheinigung das Stundenraster der Fächer beigelegt werden, die der Schüler während des mit dieser Bescheinigung belegten Teils des Schuljahres effektiv belegt hat.

Art. 15 - Der Schulleiter händigt dem Schüler, der die Schule während des Schuljahres verläßt oder sich nicht mehr in dieser Schule für das nächste Jahr einschreibt, unverzüglich die Bescheinigungen, Nachweise und Zeugnisse aus.

Auf Wunsch der Eltern werden diese Bescheinigungen, Nachweise oder Zeugnisse jedoch direkt der Schule zugestellt, in die sich der Schüler einschreibt.

Der Leiter der Schule, in die sich der Schüler einschreibt, verlangt diese Bescheinigungen, Nachweise oder Zeugnisse innerhalb einer ab dem Tage der Einschreibung beginnenden Frist von einer Woche.

Der Schulleiter, der diese Dokumente daraufhin aushändigen muß, kommt diesem Ersuchen innerhalb derselben Frist nach.

Art. 16 - Die Brevets der Abteilung « Krankenpflege » werden gemäß den in den Anlagen 28A und 28B angeführten Mustern abgefaßt.

Art. 17 - Die Bezeichnungen der bisher verliehenen Brevets eines (einer) Krankenpflegeassistenten (-assistentin) werden ab Inkrafttreten des vorliegenden Erlasses mit der Bezeichnung « Krankenpflegeassistent (-assistentin) (Fachrichtung: Krankenhauspflege) » gleichgestellt.

Die Bezeichnungen der bisher verliehenen Brevets eines (einer) Krankenpflegers (-pflegerin) werden ab Inkrafttreten des vorliegenden Erlasses mit der Bezeichnung « Krankenpfleger (-pflegerin) (Fachrichtung: Krankenhauspflege) » gleichgestellt.

KAPITEL VI. — Prüfungsausschüsse der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Art. 18 - Die Studiennachweise werden gemäß den in den Anlagen 29A, 29B, 29C, 29D, 29E und 29F angeführten Mustern abgefaßt.

KAPITEL VII. — Allgemeine Bestimmungen

Art. 19 - Die Bescheinigungen, Nachweise, Brevets, Zeugnisse und Diplome werden vom Inhaber unterschrieben, bevor sie dem Ministerium oder dem Beglaubigungsausschuß übermittelt werden.

Art. 20 - § 1 Auf den Bescheinigungen, Nachweisen, Brevets, Zeugnissen und Diplomen wird gegebenenfalls vermerkt, daß der Unterricht von regulären Schülern vom ersten bis zum letzten Schultag besucht worden ist.

Beginn und Ende eines Schuljahres werden durch die Regierung festgelegt.

Die Bescheinigungen, Nachweise, Brevets, Zeugnisse und Diplome werden auf den letzten Tag des Schuljahres datiert. Bei Nachprüfungen bzw. einer zweiten Sitzung werden sie auf den 15. September datiert.

§ 2 Die Bestimmungen von § 1 Absatz 3 finden keine Anwendung auf die in Artikel 6, 7 und 8 erwähnten Bescheinigungen, Brevets und Diplome. Diese werden auf den 30. Juni datiert.

§ 3 Die Bestimmungen von § 1 Absatz 1 und 3 finden keine Anwendung auf die in Artikel 13 Punkt 2 erwähnte Bescheinigung. Auf dieser Bescheinigung werden das effektive Anfangs- und das Enddatum des Schulbesuchs des regulären Schülers vermerkt. Diese Bescheinigung wird auf das Enddatum datiert.

§ 4 Die Bestimmungen des § 1 Absatz 1 und 3 finden keine Anwendung auf die in Artikel 18 erwähnten Studien-nachweise. Diese werden auf den Tag der Abschlußberatung datiert.

Art. 21 - Die auf den Mustern der Anlagen 1A bis einschließlich 29F befindlichen, in Klammern stehenden Zahlen, weisen auf die Bestimmungen der Anlage 30 hin.

Art. 22 - Die Bescheinigungen, Nachweise, Brevets, Zeugnisse und Diplome werden vom Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft gedruckt.

Art. 23 - Die Bescheinigungen, Nachweise, Brevets, Zeugnisse und Diplome werden gegebenenfalls vom zuständigen Minister oder seinem Beauftragten unterschrieben.

KAPITEL VIII. — *Aufhebungs- und Schlußbestimmungen*

Art. 24 - Der Erlaß der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 3. Juli 1991 bezüglich der Bescheinigungen, Nachweise und Diplome zur Bestätigung der in der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierten Studien wird aufgehoben.

Art. 25 - Vorliegender Erlaß wird am 1. Juni 1992 wirksam.

Art. 26 - Der Minister für Unterricht, Kultur, wissenschaftliche Forschung, Denkmäler und Landschaften ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 9. Oktober 1995

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Minister-Präsident, Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit, Familie und Senioren,
Sport und Tourismus,

J. MARAITE

Der Minister für Unterricht, Kultur, wissenschaftliche Forschung, Denkmäler und Landschaften,
W. SCHRÖDER

TRADUCTION

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

F. 96 — 2069

[C — 33064]

9 OCTOBRE 1995. — Arrêté du Gouvernement relatif aux attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes sanctionnant les études organisées en Communauté germanophone

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, modifiée par les lois des 6 juillet 1990, 18 juillet 1990, 16 juillet 1993 et 30 décembre 1993;

Vu les lois sur la collation des grades académiques et le programme des examens universitaires, coordonnées le 31 décembre 1949, telles que modifiées;

Vu les lois sur l'enseignement technique, coordonnées le 30 avril 1957;

Vu la loi du 29 mai 1959 modifiant certaines dispositions de la législation de l'enseignement, telle que modifiée;

Vu la loi du 30 juillet 1963 concernant le régime linguistique dans l'enseignement, notamment l'article 15;

Vu la loi du 7 juillet 1970 relative à la structure générale de l'enseignement supérieur, telle qu'elle a été modifiée en dernier lieu par le décret du 27 juin 1990;

Vu la loi du 15 décembre 1970 sur l'exercice des activités professionnelles dans les petites et moyennes entreprises du commerce et de l'artisanat, telle qu'elle a été modifiée par les lois des 22 février 1977, 4 août 1978 et 25 février 1987;

Vu la loi du 19 juillet 1971 relative à la structure générale et à l'organisation de l'enseignement secondaire, modifiée par la loi du 31 juillet 1975;

Vu la loi du 18 février 1977 concernant l'organisation de l'enseignement supérieur et notamment des enseignements supérieur technique et supérieur agricole de type long, modifiée par l'arrêté royal n° 77 du 20 juillet 1982 et l'arrêté royal n° 460 du 17 septembre 1986;

Vu la loi du 29 juin 1983 sur l'obligation scolaire, notamment l'article 6;

Vu l'arrêté royal du 5 mai 1958 instituant un jury spécial chargé de la délivrance du certificat de capacité aux fonctions de maître spécial d'éducation physique dans les écoles primaires;

Vu l'arrêté royal du 22 avril 1969 fixant les titres requis des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation, du personnel paramédical des établissements d'enseignement gardien, primaire, spécial, moyen, technique, artistique et normal de l'Etat et des internats dépendant de ces établissements, tel que modifié;

Vu l'arrêté royal du 25 février 1971 fixant les conditions d'exécution de la loi du 15 décembre 1970 sur l'exercice des activités professionnelles dans les petites et moyennes entreprises du commerce et de l'artisanat, telle qu'il a été modifié par les lois des 22 février 1977, 4 août 1978 et 25 février 1987;

Vu l'arrêté royal du 28 juin 1978 portant définition des types et organisation de l'enseignement spécial et déterminant les conditions d'admission et de maintien dans les divers niveaux d'enseignement spécial, notamment l'article 35;

Vu l'arrêté royal du 15 juin 1984 déterminant la forme et les règles de délivrance du certificat d'études de base;

Vu l'arrêté royal du 29 juin 1984 relatif à l'organisation de l'enseignement secondaire, tel qu'il a été modifié;

Vu les lois coordonnées sur le Conseil d'Etat du 12 janvier 1973, en particulier l'article 3, § 1er, modifié par les lois des 9 août 1980, 16 juin 1989 et 4 juillet 1989;

Vu l'urgence;

Considérant que la situation en matière de délivrance des diplômes doit être régularisée à partir de l'année scolaire 1991-1992 dans l'attente de modifications importantes, tant au niveau du contenu qu'au niveau technique;

Sur proposition du Ministre de l'Enseignement, de la Culture, de la Recherche scientifique et des Monuments et Sites,

Arrête :

CHAPITRE Ier. — *L'enseignement primaire*

Article 1^{er}. Le certificat d'études de base est libellé conformément aux modèles repris aux annexes 1A, 1B, 1C et 1D.

CHAPITRE II. — *L'enseignement spécial*

Art. 2. Les attestations de fréquentation scolaire sont libellées conformément aux modèles repris aux annexes 2A, 2B et 2C.

Art. 3. Le certificat de qualification est libellé conformément au modèle repris à l'annexe 2D.

CHAPITRE III. — *L'enseignement supérieur de type court*

Art. 4. Le diplôme d'enseignement supérieur pédagogique est libellé conformément au modèle repris à l'annexe 3A.

Art. 5. Le diplôme d'enseignement supérieur paramédical est libellé conformément au modèle repris à l'annexe 3B.

CHAPITRE IV. — *Formation scolaire continue*

Art. 6. Les attestations sont libellées conformément aux modèles repris aux annexes 4A et 4B.

Art. 7. Le brevet est libellé conformément au modèle repris à l'annexe 4C.

Art. 8. Les diplômes sont libellés conformément aux modèles repris aux annexes 4D et 4E.

CHAPITRE V. — *L'enseignement secondaire*

Art. 9. Les attestations d'orientation sont libellées conformément aux modèles repris aux annexes 5A, 5B, 5C, 5D, 5E et 5F.

Art. 10. Les attestations, certificats et autres titres sont libellés conformément aux modèles repris aux annexes 6A à 27B.

Art. 11. § 1. Dans les attestations, certificats et autres titres repris aux annexes 5A à 27B inclus sont insérés, dans la rubrique "enseignement" :

1° l'expression "formation de base" pour la première année de l'enseignement de type I ainsi que la deuxième année commune de l'enseignement général ou technique et de l'enseignement artistique de type I;

2° les qualificatifs "général", "technique", "artistique" et "professionnel" pour toutes les années de l'enseignement de type I non reprises au point 1°.

§ 2. L'expression "section" s'applique exclusivement aux enseignements technique et artistique de type I, selon qu'ils sont organisés à partir de la troisième année en sections de transition ou de qualification.

§ 3. L'expression "subdivision" désigne à la fois :

1° l'orientation d'études suivie dans l'enseignement secondaire de type I définie à l'article 5, § 3, 3° de l'arrêté royal du 29 juin 1984 relatif à l'organisation de l'enseignement secondaire;

2° les sections suivies dans l'enseignement secondaire de type II et visées à l'article 29, § 1 de l'arrêté royal du 29 juin 1984 relatif à l'organisation de l'enseignement secondaire.

Art. 12. Dans l'enseignement secondaire de type I, quand un élève choisit une orientation d'études comprenant des cours ou des groupes de cours pouvant être organisés selon des volumes horaires différents, le nombre de périodes effectivement suivies par l'élève est indiqué entre parenthèses après la dénomination du cours ou du groupe de cours.

Art. 13. L'attestation d'orientation reprise aux annexes 5E et 5F est utilisée:

1° comme attestation en cas d'année scolaire non réussie;

2° comme attestation de fréquentation scolaire lorsque la fréquentation ne couvre pas toute l'année scolaire.

Dans le cas visé au premier alinéa, 2°, les rubriques 2° et 3° de l'attestation d'orientation sont biffées.

Art. 14. Quand un élève change d'établissement en cours d'année scolaire :

1° l'attestation d'orientation reprise aux annexes 5A, 5B, 5C et 5D doit être accompagnée de la grille-horaire des cours effectivement suivis par l'élève durant l'année d'études mentionnée sur l'attestation;

2° l'attestation de fréquentation scolaire visée à l'article 13 du présent arrêté doit être accompagnée de la grille-horaire des cours effectivement suivis par l'élève pendant la partie de l'année scolaire couverte par l'attestation.

Art. 15. Le chef d'établissement délivre immédiatement les attestations, certificats et autres titres à l'élève qui quitte son établissement en cours d'année scolaire ou qui ne s'y réinscrit plus pour l'année suivante.

À la demande des parents, ces attestations, certificats ou autres titres peuvent toutefois être transmis directement à l'établissement dans lequel s'inscrit l'élève.

Le chef de l'établissement dans lequel s'inscrit l'élève réclame ces attestations, certificats ou autres titres dans un délai d'une semaine à dater du jour de l'inscription.

Le chef d'établissement qui doit alors délivrer lesdits documents le fera dans le même délai.

Art. 16. Les brevets de la section "art infirmier" sont libellés conformément aux modèles repris aux annexes 28A et 28B.

Art. 17. À dater de l'entrée en vigueur du présent arrêté, les dénominations des brevets d'assistant(e) en soins hospitaliers délivrés jusqu'à présent seront assimilées à la dénomination "assistant(e) en soins hospitaliers (spécialité : soins hospitaliers).

À dater de l'entrée en vigueur du présent arrêté, les dénominations des brevets d'infirmiers (infirmières) délivrés jusqu'à présent seront assimilées à la dénomination: "infirmier (infirmière) (spécialité : soins hospitaliers).

CHAPITRE VI. — Les jurys de la Communauté germanophone

Art. 18. Les certificats d'études sont libellés conformément aux modèles repris aux annexes 29A, 29B, 29C, 29D, 29E et 29F.

CHAPITRE VII. — Dispositions générales

Art. 19. Les attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes sont signés par le titulaire avant d'être transmis au Ministère ou à la Commission d'homologation.

Art. 20. § 1. Les attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes mentionnent, le cas échéant, que les cours ont été suivis par des élèves réguliers du premier au dernier jour scolaire.

Le début et la fin de l'année scolaire sont déterminés par le Gouvernement.

Les attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes portent la date du dernier jour de l'année scolaire. En cas d'épreuves de repêchage ou de seconde session, ils portent la date du 15 septembre.

§ 2. Les dispositions du § 1, alinéa 3 ne s'appliquent pas aux attestations, brevets et diplômes visés aux articles 6, 7 et 8. Ils portent la date du 30 juin.

§ 3. Les dispositions du § 1, alinéas 1 et 3 ne s'appliquent pas à l'attestation visée à l'article 13, 2°. Cette attestation mentionne la date effective du début et de la fin de la fréquentation scolaire de l'élève régulier. Cette attestation est datée de la dernière date susmentionnée.

§ 4. Les dispositions du § 1, alinéas 1 et 3 ne s'appliquent pas aux certificats d'études visés à l'article 18. Ils portent la date du jour de la délibération finale.

Art. 21. Les numéros entre parenthèses figurant sur les modèles repris aux annexes 1A à 29F incluse renvoient aux dispositions de l'annexe 30.

Art. 22. Les attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes sont imprimés par le Ministère de la Communauté germanophone.

Art. 23. Les attestations, certificats, brevets, autres titres et diplômes sont signés, le cas échéant, par le Ministre compétent ou par son délégué.

CHAPITRE VIII. — Dispositions abrogatoires et finales

Art. 24. L'arrêté de l'Exécutif de la Communauté germanophone du 3 juillet 1991 relatif aux attestations, certificats et diplômes sanctionnant les études organisées en Communauté germanophone est abrogé.

Art. 25. Le présent arrêté entre en vigueur le 1er juin 1992.

Art. 26. Le Ministre de l'Enseignement, de la Culture, de la Recherche scientifique et des Monuments et Sites est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 9 octobre 1995.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président, Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées, du Sport et du Tourisme,

J. MARAITE

Le Ministre de l'Enseignement, de la Culture, de la Recherche scientifique et des Monuments et Sites,
W. SCHRÖDER

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

N 96 — 2069

[C — 33064]

9 OKTOBER 1995

Besluit van de Regering betreffende de attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's die de in de Duitstalige Gemeenschap georganiseerde studies bekrachtigen

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, gewijzigd bij de wetten van 6 juli 1990, 18 juli 1990, 16 juli 1993 en 30 december 1993;

Gelet op de wetten op het toekennen van de academische graden en het programma van de universitaire examens, gecoördineerd op 31 december 1949, zoals ze gewijzigd werden;

Gelet op de wetten op het technisch onderwijs, gecoördineerd op 30 april 1957;

Gelet op de wet van 29 mei 1959 tot wijziging van sommige bepalingen van de onderwijswetgeving, zoals ze gewijzigd werd;

Gelet op de wet van 30 juli 1963 houdende taalregeling in het onderwijs, inzonderheid op artikel 15;

Gelet op de wet van 7 juli 1970 betreffende de algemene structuur van het hoger onderwijs, zoals ze voor het laatste bij het decreet van de Raad van de Duitstalige Gemeenschap van 27 juni 1990 gewijzigd werd;

Gelet op de wet van 15 december 1970 op de uitoefening van beroepswerkzaamheden in de kleine en middelgrote handels- en ambachtsondernemingen, zoals ze bij de wetten van 22 februari 1977, 4 augustus 1978 en 25 februari 1987 gewijzigd werd,

Gelet op de wet van 19 juli 1971 betreffende de algemene structuur en de organisatie van het secundair onderwijs, gewijzigd bij de wet van 31 juli 1975;

Gelet op de wet van 18 februari 1977 betreffende de inrichting van het hoger onderwijs en inzonderheid van het technisch hoger en het agrarisch onderwijs van het lange type, gewijzigd bij het koninklijk besluit nr. 77 van 20 juli 1982 en bij het koninklijk besluit nr. 460 van 17 september 1986;

Gelet op de wet van 29 juni 1983 betreffende de leerplicht, inzonderheid op artikel 6;

Gelet op het koninklijk besluit van 5 mei 1958 houdende instelling van een bijzondere examencommissie belast met het uitreiken van het bekwaamheidsgetuigschrift voor het ambt van bijzondere leermeester in de lichamelijke opvoeding aan de lagere scholen;

Gelet op het koninklijk besluit van 22 april 1969 betreffende de bekwaamheidsbewijzen vereist van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel en van het paramedisch personeel der rijksinrichtingen voor kleuter-, lager, buitengewoon, middelbaar, technisch, kunst- en normaalonderwijs, alsmede der internaten die van deze inrichtingen afhangen, zoals het gewijzigd werd;

Gelet op het koninklijk besluit van 25 februari 1971 tot vastlegging van de uitvoeringsmaatregelen van de wet van 15 december 1970 op de uitoefening van beroepswerkzaamheden in de kleine en middelgrote handels- en ambachts-ondernemingen, zoals ze bij de wetten van 22 februari 1977, 4 augustus 1978 en 25 februari 1987 gewijzigd werd;

Gelet op het koninklijk besluit van 28 juni 1978 houdende de omschrijving van de types en de organisatie van het buitengewoon onderwijs en vaststellende de toelatings- en behoudsvoorwaarden in de diverse niveaus van het buitengewoon onderwijs, inzonderheid op artikel 35;

Gelet op het koninklijk besluit van 15 juni 1984 tot vaststelling van de vorm en van de regels voor de uitreiking van het getuigschrift van het basisonderwijs;

Gelet op het koninklijk besluit van 29 juni 1984 betreffende de organisatie van het secundair onderwijs, zoals het gewijzigd werd;

Gelet op de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973, inzonderheid op artikel 3, 1, gewijzigd bij de wetten van 9 augustus 1980, 16 juni 1989 en 4 juli 1989;

Gelet op de dringende noodzakelijkheid;

Overwegende dat de situatie omtrent de uitreiking van de diploma's vanaf het schooljaar 1991-1992 moet worden geregulariseerd in afwachting van een diepe inhoudelijke en technische wijziging;

Op de voordracht van de Minister van Onderwijs, Cultuur, Wetenschappelijk Onderzoek, Monumenten en Landschappen,

Bestluit :

HOOFDSTUK I. — *Lager onderwijs*

Artikel 1. Het getuigschrift voor de basisstudies wordt opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 1A, 1B, 1C en 1D.

HOOFDSTUK II. — *Buitengewoon onderwijs*

Art. 2. De studiebewijzen worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 2A, 2B en 2C.

Art. 3. Het kwalificatiegetuigschrift wordt opgesteld overeenkomstig het model van de bijlage 2D.

HOOFDSTUK III. — *Hoger onderwijs van het korte type*

Art. 4. Het diploma van het pedagogisch hoger onderwijs wordt opgesteld overeenkomstig het model van de bijlage 3A.

Art. 5. Het diploma van het paramedisch hoger onderwijs wordt opgesteld overeenkomstig het model van de bijlage 3B.

HOOFDSTUK IV. — *Voortgezette schoolopleiding*

Art. 6. De attesten worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 4A en 4B.

Art. 7. Het brevet wordt opgesteld overeenkomstig het model van de bijlage 4C.

Art. 8. De diploma's worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 4D en 4E.

HOOFDSTUK V. — *Secundair onderwijs*

Art. 9. De oriënteringsattesten worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 5A, 5B, 5C, 5D, 5E en 5F.

Art. 10. De attesten, getuigschriften en andere titels worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 6A tot en met 27B.

Art. 11. § 1. In de attesten, getuigschriften en andere titels opgenomen in de bijlagen 5A tot en met 27B worden toegevoegd in de rubriek « onderwijsvorm » :

1° de benaming « basisopleiding » voor het eerste jaar van het onderwijs van het type I alsmede voor het tweede gemeenschappelijke jaar van het algemeen of van het technisch onderwijs en van het kunstonderwijs van het type I.

2° de woorden « algemeen onderwijs », « technisch onderwijs », « kunstonderwijs » of « beroepsonderwijs » voor alle jaren van het type I die niet worden vermeld onder punt 1.

2 - De benaming « afdeling » wordt uitsluitend gebruikt voor het technisch onderwijs en het kunstonderwijs van het type I naargelang ze vanaf het derde jaar als doorstromings- of kwalificatieafdeling worden georganiseerd.

3 - De benaming « onderverdeling » slaat zowel :

1° op de studierichting gevolgd in het secundair onderwijs van het type I en gedefinieerd in artikel 5, 3, 3° van het koninklijk besluit van 29 juni 1984 betreffende de organisatie van het secundair onderwijs;

2° als op de studierichtingen gevolgd in het secundair onderwijs van het type II en bedoeld in artikel 29, 1, van het koninklijk besluit van 29 juni 1984 betreffende de organisatie van het secundair onderwijs.

Art. 12. Wanneer een leerling in het secundair onderwijs van het type I een studierichting gekozen heeft die bepaalde vakken of een geheel van vakken bevat waarvan het aantal lestijden op verschillende wijzen kan georganiseerd worden, dan wordt het aantal door de leerling werkelijk gevolgde lestijden tussen haakjes vermeld na de benaming van het vak of van het geheel van vakken.

Art. 13. Het oriënteringsattest opgenomen in de bijlagen 5E en 5F wordt gebruikt :

1° als attest voor een jaar dat niet met vrucht beëindigd is;

2° als studiebewijs wanneer de school niet het hele jaar bezocht werd.

In het geval bedoeld in lid 1, 2° worden de rubrieken 2 en 3 van het oriënteringsattest geschrapt.

Art. 14. Wanneer een leerling tijdens het schooljaar van inrichting veranderd, moet :

1° aan het in de bijlagen 5A, 5B, 5C en 5D opgenomen oriënteringsattest het uurrooster van de lessen worden toegevoegd die de leerling werkelijk heeft gevolgd gedurende het schooljaar vermeld op het attest;

2° aan het in artikel 13 van dit besluit bedoelde studiebewijs het uurrooster van de lessen worden toegevoegd die de leerling werkelijk heeft gevolgd tijdens het schooljaargedeelte gedekt door het attest.

Art. 15. Het inrichtingshoofd maakt de attesten, getuigschriften en diploma's onverwijld over aan de leerling die de inrichting tijdens het schooljaar verlaat of er zich niet opnieuw inschrijft voor het volgende jaar.

Op aanvraag van de ouders kunnen deze attesten, getuigschriften of andere titels echter rechtstreeks overgemaakt worden aan de inrichting waar de leerling zich inschrijft.

Het inrichtingshoofd van de school waar de leerling zich inschrijft, vraagt binnen de week volgend op de dag van de inschrijving de attesten, getuigschriften en andere titels.

Het inrichtingshoofd dat deze documenten daarna moet overhandigen, maakt het binnen dezelfde termijn.

Art. 16. De brevetten van de afdeling « verple(e)g(st)ers » worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 28A en 28B.

Art. 17. De benamingen van de tot nu toe uitgereikte brevetten van « ziekenhuisassistent(e) » worden vanaf de inwerkingtreding van dit besluit met de benaming « ziekenhuisassistent(e) (specialiteit : ziekenhuisverpleging) » gelijkgesteld.

De benamingen van de tot nu toe uitgereikte brevetten van « verple(e)g(st)er » worden vanaf de inwerkingtreding van dit decreet met de benaming « verple(e)g(st)er (specialiteit : ziekenhuisverpleging) » gelijkgesteld.

HOOFDSTUK VI. — Examencommissies van de Duitstalige Gemeenschap

Art. 18. De studiegetuigschriften worden opgesteld overeenkomstig de modellen van de bijlagen 29A, 29B, 29C, 29D, 29E en 29F.

HOOFDSTUK VII. — Algemene bepalingen

Art. 19. De attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's worden door de houder ondertekend, voordat ze het Ministerie of de Homologatiecommissie worden overgemaakt.

Art. 20. § 1. De attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's vermelden desgevallend dat de cursussen door regelmatige leerlingen van de eerste tot de laatste schooldag werden gevolgd.

Het begin en het einde van het schooljaar worden door de Regering vastgelegd.

De attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's worden gedateerd op de laatste dag van het schooljaar. In geval van herexamens of van een tweede zittijd worden ze gedateerd op 15 september.

§ 2. De bepalingen van 1, lid 3 zijn niet van toepassing op de in de artikels 6, 7 en 8 bedoelde attesten, brevetten en diploma's. Deze worden op 30 juni gedateerd.

§ 3. De bepalingen van 1, leden 1 en 3 zijn niet van toepassing op het in artikel 13, 2° bedoelde attest. Dit attest vermeldt de datum waarop het schoolbezoek van de regelmatige leerling effectief begint resp. eindigt. Het wordt gedateerd op het einddatum.

§ 4. De bepalingen van 1, leden 1 en 3 zijn niet van toepassing op de in artikel 18 bedoelde studiegetuigschriften. Deze worden op de dag van de eindeberaadslaging gedateerd.

Art. 21. De op de modellen van de bijlagen 1A tot en met 29F tussen haakjes vermelde nummers verwijzen naar de bepalingen van de bijlage 30.

Art. 22. De attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's worden gedrukt door het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap.

Art. 23. De attesten, getuigschriften, brevetten, andere titels en diploma's worden desgevallend door de bevoegde Minister of zijn gevolmachtigde ondertekend.

HOOFDSTUK VIII. — Opheffings- en slotbepalingen

Art. 24. Het besluit van de Executieve van de Duitstalige Gemeenschap van 3 juli 1991 betreffende de attesten, getuigschriften en diploma's die de in de Duitstalige Gemeenschap georganiseerde studies bekrachtigen, wordt opgeheven.

Art. 25. Dit besluit treedt in werking op 1 juni 1992.

Art. 26. De Minister van Onderwijs, Cultuur, Wetenschappelijk Onderzoek, Monumenten en Landschappen is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 9 oktober 1995.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President, Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden,
Sport en Toerisme,

J. MARAITE

De Minister van Onderwijs, Cultuur, Wetenschappelijk Onderzoek, Monumenten en Landschappen,

W. SCHRÖDER

[F — 33064]

KÖNIGREICH BELGIEN

1 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

ABSCHLUSSZEUGNIS DER GRUNDSCHULE

Gemäß Gesetz vom 29. Juni 1983 über die Schulpflicht (Art. 6)

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

die Klasse in der obengenannten Schule am
mit Erfolg abgeschlossen hat. (1)

Aufgrund dessen wird ihm (ihr) dieses Abschlußzeugnis ausgestellt.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Schulstempel

Der (Die) Inhaber(in)

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses

ROYAUME DE BELGIQUE

1 B

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT D'ETUDES DE BASE

Institué par la loi du 29 juin 1983 concernant l'obligation scolaire (art. 6)

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Le (La) soussigné(e),,
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a achevé avec fruit dans cet établissement, le

..... la année d'études. (1)

En foi de quoi, le présent certificat lui est délivré.

Donné à le

Sceau de l'établissement

Signature du chef d'établissement,

Signature du (de la) titulaire,

Signatures des membres de la commission,

KÖNIGREICH BELGIEN

1 C

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

KANTONALPRÜFUNG
Abschlußzeugnis der Grundschule

Gemäß Gesetz vom 29. Juni 1983 über die Schulpflicht (Art. 6)

Der (Die) Unterzeichnete,

Vorsitzende(r) des im Schulkanton von St. Vith eingesetzten Prüfungsausschusses bescheinigt, daß

.....

geboren in am

die Kantonalprüfung zum Abschluß des Primarschulunterrichts während der Sitzung des Jahres

..... bestanden hat.

Aufgrund dessen wird ihm (ihr) vorliegendes Abschlußzeugnis ausgestellt.

Ausgestellt in am

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses

Der (Die) Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Stempel des Kantons

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

EXAMEN CANTONAL
Certificat d'études de base

Institué par la loi du 29 juin 1983 concernant l'obligation scolaire (art. 6)

Le (La) soussigné(e),

Président du jury d'examen établi dans le canton scolaire de St Vith certifie que

.....

né(e) à le

a réussi l'examen cantonal sanctionnant l'enseignement primaire, session de

En foi de quoi, le présent certificat lui est délivré.

Donné à le

Signatures des membres du jury,

Signature du (de la) Président(e) du jury,

Sceau du canton

Signature du (de la) titulaire,

2 A

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

SCHULBESUCHSBESCHEINIGUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....

geboren in am

die Kurse des Sondersekundarunterrichts für soziale Anpassung im Vollzeitunterricht als reguläre(r)

Schüler(in) zwischen dem und dem
in obengenannter Schule besucht hat.

Die vorliegende Bescheinigung wird in Durchführung des Artikels 35 des Königlichen Erlasses vom 28. Juni 1978 zur Bestimmung der Arten, zur Organisation des Sonderschulwesens und zur Festlegung der Aufnahme- und Belassungsbedingungen in den verschiedenen Niveaus des Sonderschulwesens ausgestellt.

Ausgestellt in am

Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

2 B

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

SCHULBESUCHSBESCHEINIGUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....

geboren in am

die Kurse des Sondersekundarunterrichts
für soziale und berufsbildende Anpassung im Vollzeitunterricht

als reguläre(r) Schüler(in) zwischen dem und dem
in obengenannter Schule besucht hat.

Die vorliegende Bescheinigung wird in Durchführung des Artikels 35 des Königlichen Erlasses vom
28. Juni 1978 zur Bestimmung der Arten, zur Organisation des Sonderschulwesens und zur Festle-
gung der Aufnahme- und Belassungsbedingungen in den verschiedenen Niveaus des Sonderschulwe-
sens ausgestellt.

Ausgestellt in am

Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

2 C

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

SCHULBESUCHSBESCHEINIGUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....

geboren in am

die Kurse der berufsbildenden Sondersekundarschule bis zum Jahr

(Abteilung:)

im Vollzeitunterricht als reguläre(r) Schüler(in)

zwischen dem und dem

in obengenannter Schule besucht hat.

Die vorliegende Bescheinigung wird in Durchführung des Artikels 35 des Königlichen Erlasses vom 28. Juni 1978 zur Bestimmung der Arten, zur Organisation des Sonderschulwesens und zur Festlegung der Aufnahme- und Belassungsbedingungen in den verschiedenen Niveaus des Sonderschulwesens ausgestellt.

Ausgestellt in am

Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRÄCHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BEFÄHIGUNGSNACHWEIS

Abteilung :
Fachbereich :

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,,
Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....,

geboren in am,

die Kurse der vierten und fünften Studienjahre als reguläre(r) Schüler(in) des Sondersekundarunterrichts im Vollzeitunterricht besucht hat und vor einem Prüfungsausschuß eine Qualifikationsprüfung in der Schule, dem Unterricht, der Abteilung (und dem Fachbereich), die oben erwähnt sind, mit Erfolg bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle gesetzlichen und ordnungsgemäßen Vorschriften während der ganzen Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen händigt er (sie) vorliegendes Zeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der (Die) Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

3 A

KÖNIGREICH BELGIEN
 MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
 UNTERRICHTSWESEN
 DIPLOM
 HOCHSCHULWESEN
 VOLLZEITUNTERRICHT KURZER STUDIENDAUER

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Abteilung: schullehrerausbildung laut

Aufgrund des Gesetzes vom 29. Mai 1959 zur Abänderung gewisser Bestimmungen der Schulgesetzgebung,
 aufgrund des Gesetzes vom 7. Juli 1970 über die allgemeine Struktur des Hochschul- und Universitätsunterrichts,
 aufgrund des Gesetzes vom 18. Februar 1977 über die Organisation des Hochschul- und Universitätsunterrichts,
 aufgrund der Königlichen Erlasse zur Ausführung der obengenannten Gesetze,
 angesichts dessen, daß

geboren in am
 die vorgeschriebenen gesetzlichen Bedingungen erfüllt,
 angesichts dessen, daß der Lehrplan folgende Pflichtfächer umfaßt, die auf drei Studienjahre verteilt sind:

angesichts dessen, daß der (die) Kandidat(in) außerdem in folgenden Wahlfächern am Unterricht teilgenommen hat:

angesichts dessen, daß er (sie) die gesetzlich vorgeschriebenen Praktika absolviert hat;
 angesichts dessen, daß er (sie) eine Diplomarbeit über eingereicht hat;
 angesichts dessen, daß er (sie) die Prüfung mit bestanden hat;
 verleihen wir, Präsident und Mitglieder des mit der Durchführung der Abschlußprüfung des Studiums als
 beauftragten Prüfungsausschusses,
 den Grad eine

Zur Bestätigung haben wir ihm (ihr) dieses Diplom ausgestellt und bescheinigen, daß die gesetzlichen Bestimmungen über die Organisation des obengenannten Unterrichts und über die Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Präsident(in)

Die Mitglieder des
Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

3 B

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN
UND

MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

VOLLZEITHOCHSCHULUNTERRICHT MIT KURZER STUDIENDAUER
PARAMEDIZINISCHER UNTERRICHTAbteilung: KRANKENPFLEGE (Erlaß vom 27. April 1971) - Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE
GRADUIERTE(R) KRANKENPFLEGER (-PFLEGERIN)

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

Aufgrund des Gesetzes vom 7. Juli 1970 über die allgemeine Struktur des Hochschulwesens und dessen Ausführungserlasse; angesichts dessen, daß

geboren in am

Alle gestellten Bedingungen erfüllt;

angesichts dessen, daß das Studienprogramm alle folgenden Pflichtfächer umfaßt, die auf drei Jahre verteilt sind:

Deontologie und Geschichte des Berufes; Theorien und Konzepte der Gesundheit und der Krankenpflege; Grundsätze und praktische Übungen der Krankenpflege (Geriatric, allgemeine und spezielle Medizin, allgemeine und spezielle Chirurgie (inkl. OP), Kinderpflege und Pädiatrie, Hygiene und Pflege der Mutter und des Neugeborenen, Geistesgesundheit und Psychiatrie); Biologie, Anatomie, Physiologie, Biochemie, Biophysik; Mikrobiologie, Viro-, Parasito-, Epidemiologie; allgemeine Hygiene, Prävention, Prophylaxe (inkl. Geisteshygiene); Diätetik, Ernährungslehre; chirurgische und medizinische Pathologie, Radiologie; Obstetrik, Gynäkologie, Pädiatrie, Psychiatrie; Gerontologie; Pharmakologie; Philosophie; Religion; Psychologie; Pädagogik, angewandte Psychologie; Anthropologie, Soziologie, Statistik; Krankenhausverwaltung, Informatik, Organisation der Krankenpflege und des Gesundheitswesens, Gesundheitsberuf; Recht und Gesetzgebung; Sozialgesetzgebung (inkl. juristische Aspekte des Berufes); Seminare; klinische Unterweisung;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem in folgenden Fächern am Unterricht teilgenommen hat

angesichts dessen, daß er (sie) die gesetzlich vorgeschriebenen Praktika absolviert hat;

angesichts dessen, daß er (sie) eine Diplomarbeit über

eingereicht hat;

angesichts dessen, daß er (sie) die Prüfung bestanden hat;

angesichts dessen, daß er (sie) eine besondere, dreijährige Ausbildung erhalten hat, deren Programm der Richtlinie 77/453/EWG vom 27. Juni 1977 des Rates der Europäischen Gemeinschaft entspricht,

verleihen wir, Präsident und Mitglieder des mit der Durchführung der Abschlußprüfung des Studiums beauftragten Prüfungsausschusses ihm (ihr) dieses Diplom mit dem Titel eines (einer) GRADUIERTEN KRANKENPFLEGER (-PFLEGERIN) (Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE).

Zur Bestätigung haben wir ihm (ihr) dieses Diplom ausgestellt und bescheinigen, daß die gesetzlichen Bestimmungen über die Organisation des obengenannten Unterrichts und über die Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Präsident(in)

Die Mitglieder des
Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Im Namen der Exekutive
der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Der Unterrichtsminister

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am

Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

4 A

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

ABSCHLUSSBESCHEINIGUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,
Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....

geboren in, am

während des Schuljahres mit Erfolg den Unterricht der Modularausbildung/
der Kurzeitusbildung

.....

die Unterrichtsstunden umfaßt, besucht hat.

Er (Sie) erhielt in den einzelnen Fächern folgende Ergebnisse :

..... %

..... %

Ausgestellt in, am

Der (Die) Schulleiter(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BESCHEINIGUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,
Leiter(in) der obengenannten Schule, bescheinigt, daß

.....

geboren in am

während des Schuljahres 19/19 den Kurzlehrgang in

.....

besucht hat und mit Prozent der Punkte bestanden hat.

Der obenerwähnte, von der Deutschsprachigen Gemeinschaft anerkannte Lehrgang umfaßt insgesamt

.. Unterrichtsstunden.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der (Die) Fachlehrer(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

4 C

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BREVET
DER BERUFSBILDENDEN SEKUNDARKURSE,
UNTERSTUFE

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Abteilung :

Der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß;

aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und der ihre Ausführung gewährleistenden Verordnungen;

in Anbetracht, daß obengenannte von der Deutschsprachigen Gemeinschaft anerkannte Abteilung insgesamt Unterrichtsstunden umfaßt, die sich auf Studienjahre verteilen, und daß zum Programm folgende Fächer gehören :

in Anbetracht, daß

.....

geboren in am

die zur Teilnahme an den Abschlußprüfungen verlangten Bedingungen erfüllt hat, und daß er (sie) durch Erreichen der erforderlichen Punktezahl seine (ihre) Studien mit Erfolg abschließt;

in Anbetracht, daß er (sie) außerdem Prozent der Gesamtpunktezahl erzielt hat;

stellt ihm (ihr) dieses Brevet aus, mit dem Prädikat

.....

Ausgestellt in am

Der (Die) Direktor(in)

Der (Die) Inhaber(in)

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses

KÖNIGREICH BELGIEN

4 D

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

DIPLOM DER TECHNISCHEN
SEKUNDARKURSE, UNTERSTUFE

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Abteilung:

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und die Verordnung über die Durchführung derselben;

in Erwägung, daß in obengenannter von der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierter Abteilung, die Pflichtstundenzahl insgesamt Unterrichtsstunden beträgt, die sich auf Schuljahre verteilen, und daß der Lehrplan nachstehende Fächer umfaßt:

.....
.....
.....

in Erwägung, daß

.....
geboren in am

der (die) zur Ablegung der Abschlußprüfung berechtigt war, die erforderlichen Punkte bekommen hat und daß sich folglich seine (ihre) Ausbildung mit Erfolg vollzogen hat;

in Erwägung, daß er (sie) Prozent der gesamten Punkte erhalten hat, stellt der mit der Abhaltung der Abschlußprüfung beauftragte Ausschuß ihm (ihr) das vorliegende Diplom aus mit der Erwähnung.

.....
Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Im Namen der Exekutive der
Deutschsprachigen Gemeinschaft
Für den Minister

Der (Die) Vorsitzende und die
Mitglieder des Ausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

KÖNIGREICH BELGIEN

4 E

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

DIPLOM DER TECHNISCHEN
SEKUNDARKURSE, OBERSTUFE

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Abteilung:

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und die Verordnung über die Durchführung derselben;

in Erwägung, daß in obengenannter von der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierter Abteilung, die Pflichtstundenzahl insgesamt Unterrichtsstunden beträgt, die sich auf Schuljahre verteilen, und daß der Lehrplan nachstehende Fächer umfaßt:

.....
.....
.....

in Erwägung, daß

.....
geboren in am

der (die) zur Ablegung der Abschlußprüfung berechtigt war, die erforderlichen Punkte bekommen hat und daß sich folglich seine (ihre) Ausbildung mit Erfolg vollzogen hat;

in Erwägung, daß er (sie) Prozent der gesamten Punkte erhalten hat, stellt der mit der Abhaltung der Abschlußprüfung beauftragte Ausschuß ihm (ihr) das vorliegende Diplom aus mit der Erwähnung:

.....
Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Im Namen der Exekutive der
Deutschsprachigen Gemeinschaft
Für den Minister

Der (Die) Vorsitzende und die
Mitglieder des Ausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENORIENTIERUNGSBESCHEINIGUNG A

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

.....

Unterrichtsart: (2)

Abteilung: (3)

Zweig: (4)

..... (5)

Jahr: (6)

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin im obengenannten Jahr am Vollzeitsekundarunterricht
teilgenommen hat;2. dieses Studienjahr in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben ange-
geben wurden, mit Erfolg abgeschlossen hat;

3. den Zulassungsbedingungen gemäß in das nächstfolgende Studienjahr versetzt werden darf.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

5 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTATTESTATION D'ORIENTATION A

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

.....

forme d'enseignement: (2)

Section de: (3)

Subdivision: (4)

..... (5)

année: (6)

Le (la) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1) a suivi du au en qualité
d'élève régulier, l'année d'études susmentionnée de l'enseignement secondaire de plein exercice;

2) a terminé cette année avec fruit dans l'établissement, dans la forme d'enseignement, dans la section et dans la subdivision susmentionnés;

3) peut être admis à l'année d'études supérieure conformément aux conditions d'admission.

- Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Sceau de l'établissement

Le chef d'établissement,

5 c

KÖNIGREICH BELGIEN
MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESSEN

ORIENTIERUNGSBESCHEINIGUNG B

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Unterrichtsart: (2)

Abteilung: (3)

Zweig: (4)

..... (5)

Jahr: (6)

Der (Die) Unterzeichnete,
Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin im obengenannten Jahr am Vollzeitsekundarunterricht teilge-
nommen hat;

2. dieses Studienjahr in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben angegeben
wurden, mit Erfolg abgeschlossen hat;

3. den Zulassungsbedingungen gemäß in das nächstfolgende Studienjahr versetzt werden darf, außer in
— den (die) folgenden Zweig(e): (7)

— die abteilung (8)

— die Unterrichtsart(en): (7)

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

5 D

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTATTESTATION D'ORIENTATION B

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Forme d'enseignement: (2)

Section de: (3)

Subdivision: (4)

..... (5)

année: (6)

Le (la) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1) a suivi du au en qualité
d'élève régulier, l'année d'études susmentionnée de l'enseignement secondaire de plein exercice;2) a terminé cette année avec fruit dans l'établissement, dans la forme d'enseignement, dans la section
et dans la subdivision susmentionnés;3) peut être admis à l'année d'études supérieure conformément aux conditions d'admission, à l'exclusion
de:

— la (les) subdivision(s) suivante(s): (7)

.....

— la section suivante: (8)

— la (les) forme(s) d'enseignement suivante(s): (7)

.....

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Sceau de l'établissement

Le chef d'établissement,

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENORIENTIERUNGSBESCHEINIGUNG C

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (2)

Abteilung: (3)

Zweig: (4)

..... (9)

Jahr: (6)

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin im obengenannten Jahr am Vollzeitsekundarunterricht
in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben angegeben wurden, teil-
genommen hat; (18)2. dieses Studienjahr in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben ange-
geben wurden, nicht mit Erfolg abgeschlossen hat; (18)3. den Zulassungsbedingungen gemäß nicht in das nächstfolgende Studienjahr versetzt werden darf,
außer ins (18)

.....

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der Schulstempel

Der (Die) Schulleiter(in)

5 F

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

ATTESTATION D'ORIENTATION C

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

.....

Forme d'enseignement: (2)

Section de: (3)

Subdivision: (4)

..... (9)

année: (6)

Le (la) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1) a suivi du au en qualité
d'élève régulier, l'année d'études susmentionnée de l'enseignement secondaire de plein exercice
dans l'établissement, dans la forme d'enseignement, dans la section et dans la subdivision sus-
mentionnés; (18)

2) n'a pas terminé cette année avec fruit dans l'établissement, dans la forme d'enseignement, dans
la section et dans la subdivision susmentionnés; (18)

3) ne peut pas être admis à l'année d'études supérieure conformément aux conditions d'admission,
à l'exception de (18)

.....

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Sceau de l'établissement

Le chef d'établissement,

KÖNIGREICH BELGIEN

6 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENSTUDIENZEUGNIS FÜR DAS ZWEITE JAHR
DES BERUFSBILDENDEN
SEKUNDARUNTERRICHTS (21)für gleichwertig mit dem Abschlußzeugnis der Grundschule erklärt
(Art. 24 § 1 bis und 49 § 1 bis des K.E. vom 29. Juni 1984 betreffend die Organisation des Sekundarunterrichts)

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....,

geboren in am

das zweite Studienjahr des berufsbildenden Sekundarunterrichts in der obengenannten Schule mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Schulstempel

6 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE DEUXIÈME ANNÉE
DE L'ENSEIGNEMENT
SECONDAIRE PROFESSIONNEL (21)

déclaré équivalent au certificat d'études de base
(article 24, § 1er bis et 49, § 1er bis de l'arrêté royal du 29 juin 1984 relatif à l'organisation de l'enseignement secondaire)

Dénomination et adresse de l'établissement :

.....

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....,

né(e) à le

a terminé avec fruit dans l'établissement susmentionné la deuxième année d'études de l'enseignement secondaire professionnel.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau de l'établissement

7 A

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT BELGIENS

ABSCHLUSSZEUGNIS DER UNTERSTUFE DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart : (13)

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....,

geboren in am

vom bis zum als reguläre(r) Schüler(in)

am Unterricht des (10)
Studienjahres des Vollzeitunterrichts teilgenommen hat und das letzte Jahr in der Schule und der Unter-
richtsart, die oben angegeben wurden, mit Erfolg bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer
des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) das vorliegende Abschlußzeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklären wir, Präsident und Sekretär des aufgrund des Artikels 9 der koordinierten Gesetze über die Verleihung
von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten eingesetzten Beglaubigungsaus-
schusses, das vorliegende Abschlußzeugnis für beglaubigt.

Ausgestellt in Brüssel am

Ein(e) Sekretär(in)

Ein(e) Präsident(in)

7 B

COMMUNAUTE GERMANOPHONE DE BELGIQUE

CERTIFICAT D'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE INFÉRIEUR

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (13)

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au en qualité d'élève régulier, les

..... (10)

années d'études secondaire de plein exercice et a terminé la dernière année avec fruit dans l'établissement et dans l'enseignement susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Au nom de l'Exécutif de la Communauté Germanophone,

Nous, président et secrétaire de la Commission d'Homologation, instituée par l'article 9 des lois coordonnées sur la collation des grades académiques et le programme des examens universitaires, déclarons homologué le présent titre.

Fait à Bruxelles, le

Un(e) secrétaire,

Un(e) président(e).

KÖNIGREICH BELGIEN

8 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BEFÄHIGUNGSNACHWEIS
FÜR DAS VIERTE JAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

vom bis zum

als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des vierten Studienjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

B B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE QUATRIÈME ANNÉE
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Enseignement: (15)

.....

Subdivision:

.....

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au en qualité
d'élève régulier la quatrième année d'études de l'enseignement secondaire de plein exercice
et a subi avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement, dans
l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant
toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le Jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

9 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BEFÄHIGUNGSNACHWEIS
FÜR DAS FÜNFTE FORTBILDUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

vom bis zum

als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des fünften Fortbildungsjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

9 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE CINQUIÈME ANNÉE DE PERFECTIONNEMENT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (15)

Subdivision :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au
en qualité d'élève régulier, la cinquième année de perfectionnement de l'enseignement secondaire
de plein exercice et a subi, avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établisse-
ment, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant tou-
te la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

10 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENBEFÄHIGUNGSNACHWEIS FÜR
DAS FÜNFTE FORTBILDUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart : (15)

Zweig :

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

vom bis zum als reguläre(r) Schüler(in)
am Unterricht des vierten Studienjahres und des fünften Fortbildungsjahres des Vollzeitsekundarun-
terrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben
wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer
des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

10 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE CINQUIÈME ANNÉE DE PERFECTIONNEMENT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (15)

Subdivision :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au en qualité d'élève régulier, la quatrième année d'études et la cinquième année de perfectionnement de l'enseignement secondaire de plein exercice et a subi, avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

11 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
 UNTERRICHTSWESEN

BEFÄHIGUNGSNACHWEIS
 FÜR DAS FÜNFTESPEZIALISIERUNGSJAHR
 DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig: Fachbereich

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....
 geboren in am

vom bis zum

als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des fünften Spezialisierungsjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

11 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE CINQUIÈME ANNÉE DE SPÉCIALISATION
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (15)

Subdivision : spécialité :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au

en qualité d'élève régulier, la cinquième année de spécialisation de l'enseignement secondaire de plein exercice et a subi, avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

12 A

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENBEFÄHIGUNGSNACHWEIS
FÜR DAS SECHSTE JAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

vom bis zum

als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des sechsten Studienjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

12 B

ROYAUME DE BELGIQUE
MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE SIXIEME ANNEE
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Enseignement: (15)

.....

Subdivision:

.....

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au en qualité
d'élève régulier la sixième année de l'enseignement secondaire de plein exercice et a subi
avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement, dans l'enseigne-
ment et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant
toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le Jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

13 A

 MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
 UNTERRICHTSWESSEN

 BEFÄHIGUNGSNACHWEIS FÜR
 DAS SIEBTE FORTBILDUNGSJAHR
 DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart :(15)

Zweig :

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

 vom bis zum als reguläre(r) Schüler(in)
 am Unterricht des siebten Fortbildungsjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und
 in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsaus-
 schuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

 Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer
 des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

13 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE SEPTIÈME ANNÉE
DE PERFECTIONNEMENT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Enseignement: (15)

Subdivision:

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi du au en qualité
d'élève régulier la septième année de perfectionnement de l'enseignement secondaire de plein
exercice et a subi avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement,
dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant
toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le Jury,

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

14 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENBEFÄHIGUNGSNACHWEIS
FÜR DAS SIEBTE SPEZIALISIERUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig: Fachbereich

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

vom bis zum

als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des siebten Spezialisierungsjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben wurden, vor dem Prüfungsausschuß eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Befähigungsnachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

14 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE SEPTIÈME ANNÉE DE SPÉCIALISATION
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (15)

Subdivision : spécialité :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

né(e) à le

a suivi du au

en qualité d'élève régulier, la septième année de spécialisation de l'enseignement secondaire de plein exercice et a subi, avec succès, devant le jury, une épreuve de qualification dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Le jury.

Le (La) délégué(e) du pouvoir organisateur,
(mention facultative)

Le (La) titulaire,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

15 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

STUDIENZEUGNIS
FÜR DAS FÜNFTE FORTBILDUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des fünften Fortbildungsjahres des
Vollzeitsekundarunterrichts in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben ange-
geben wurden, teilgenommen hat;

2. dieses Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

15 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT D'ETUDES DE CINQUIÈME ANNÉE
DE PERFECTIONNEMENT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (15)

Subdivision :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1. a suivi du au
en qualité d'élève régulier, la cinquième année de perfectionnement de l'enseignement secondaire
de plein exercice dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés;
2. a terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

16 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENSTUDIENZEUGNIS
FÜR DAS FÜNFTESPEZIALISIERUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig: Fachbereich

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....,

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des fünften Spezialisierungsjahres
des Vollzeitsekundarunterrichts in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben an-
gegeben wurden, teilgenommen hat;
2. dieses Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Siegel des Ministeriums

16 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

CERTIFICAT D'ÉTUDES DE CINQUIÈME ANNÉE
DE SPÉCIALISATION
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement :(15)

Subdivision : spécialité :

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1. a suivi du au
en qualité d'élève régulier, la cinquième année de spécialisation de l'enseignement secondaire de
plein exercice dans l'établissement et dans la subdivision susmentionnés;

2. a terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

17 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENSTUDIENZEUGNIS
FÜR DAS SECHSTE JAHR DES
BERUFSBILDENDEN SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des sechsten Studienjahres des berufs-
bildenden Vollzeitsekundarunterrichts in der Schule und dem Zweig, die oben angegeben
wurden, teilgenommen hat;

2. dieses Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

17 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT D'ÉTUDES DE SIXIÈME ANNÉE
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE
PROFESSIONNEL

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Subdivision:

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

né(e) à le

1) a suivi du au
en qualité d'élève régulier la sixième année d'études de l'enseignement secondaire profes-
sionnel de plein exercice dans l'établissement et dans la subdivision susmentionnés;

2) a terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

18 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENSTUDIENZEUGNIS
FÜR DAS SIEBTE FORTBILDUNGSJAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig:

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des siebten Fortbildungsjahres des
Vollzeitsekundarunterrichts in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben ange-
geben wurden, teilgenommen hat;
2. dieses Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

18 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT D'ETUDES DE SEPTIÈME ANNÉE
DE PERFECTIONNEMENT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement:

Enseignement: (15)

Subdivision:

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

né(e) à le

1) a suivi du au en qualité
d'élève régulier la septième année de perfectionnement de l'enseignement secondaire de
plein exercice dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmention-
nés;

2) a terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement

Sceau du Ministère

KÖNIGREICH BELGIEN

19 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESENSTUDIENZEUGNIS
FÜR DAS SIEBTE SPEZIALISIERUNGSAHR
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

.....

Unterrichtsart: (15)

Zweig: Fachbereich

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis zum
als regulärer Schüler / reguläre Schülerin am Unterricht des siebten Spezialisierungsjahres
des Vollzeitsekundarunterrichts in der Schule, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben an-
gegeben wurden, teilgenommen hat;

2. dieses Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Siegel des Ministeriums

ROYAUME DE BELGIQUE

19 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT D'ETUDES DE SEPTIÈME ANNÉE
DE SPECIALISATION
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Enseignement: (15)

.....

Subdivision: spécialité

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1) a suivi du au en qualité
d'élève régulier la septième année de spécialisation de l'enseignement secondaire de plein
exercice dans l'établissement, dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés;

2) a terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau du Ministère

20 A

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT BELGIENS

**ABSCHLUSSZEUGNIS DER OBERSTUFE
DES SEKUNDARUNTERRICHTS**

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart :, (14)

Abteilung:, (3)

Zweig:

.....

.....

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

.....

geboren in am

1. Inhaber(in) des Abschlußzeugnisses der Unterstufe des Sekundarunterrichts ist;
2. vom bis zum als reguläre(r) Schüler(in) am Unterricht des vierten, fünften und sechsten Studienjahres des Vollzeitsekundarunterrichts teilgenommen hat und das sechste Studienjahr in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben angegeben wurden, mit Erfolg abgeschlossen hat;
3. die zwei letzten Studienjahre in derselben Unterrichtsart und demselben Zweig absolviert hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) das vorliegende Abschlußzeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklären wir, Präsident und Sekretär des aufgrund des Artikels 9 der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten eingesetzten Beglaubigungsausschusses, das vorliegende Abschlußzeugnis für beglaubigt.

Ausgestellt in Brüssel am

Ein(e) Sekretär(in)

Ein(e) Präsident(in)

20 B

COMMUNAUTE GERMANOPHONE DE BELGIQUE

CERTIFICAT D'ENSEIGNEMENT
SECONDAIRE SUPERIEUR

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement : (14)

Section de : (3)

Subdivision :

.....

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1. est titulaire du certificat d'enseignement secondaire inférieur;
2. a suivi du au en qualité d'élève régulier, les quatrième, cinquième et sixième années d'études de l'enseignement secondaire de plein exercice et a terminé la sixième année avec fruit dans l'établissement, dans l'enseignement, dans la section et dans la subdivision susmentionnés;
3. a accompli les deux dernières années dans la même forme d'enseignement et dans la même subdivision.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le (La) titulaire.

Le chef d'établissement.

Au nom de l'Exécutif de la Communauté Germanophone,

Nous, président et secrétaire de la Commission d'Homologation, instituée par l'article 9 des lois coordonnées sur la collation des grades académiques et le programme des examens universitaires, déclarons homologué le présent titre.

Fait à Bruxelles, le

Un(e) secrétaire,

Un(e) président(e).

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT BELGIENS

**ABSCHLUSSZEUGNIS DER OBERSTUFE
DES SEKUNDARUNTERRICHTS**

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

Unterrichtsart : berufsbildender Sekundarunterricht.

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

geboren in am

1. Inhaber(in) des Abschlußzeugnisses der Unterstufe des Sekundarunterrichts ist;
2. das vierte und fünfte Jahr des Vollzeitsekundarunterrichts mit Erfolg abgeschlossen hat;
3. das sechste Jahr des berufsbildenden Vollzeitsekundarunterrichts in folgendem Zweig mit Erfolg abgeschlossen hat :

.....
und Inhaber(in) des Befähigungsnachweises dieses sechsten Jahres ist;

4. vom bis zum
als reguläre(r) Schüler(in) am Vollzeitsekundarunterricht

.....
zwecks Erlangung des Abschlußzeugnisses der Oberstufe des Sekundarunterrichts teilgenommen hat und das siebte Jahr mit Erfolg abgeschlossen hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) das vorliegende Abschlußzeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklären wir, Präsident und Sekretär des aufgrund des Artikels 9 der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten eingesetzten Beglaubigungsausschusses, das vorliegende Abschlußzeugnis für beglaubigt.

Ausgestellt in Brüssel am

Ein(e) Sekretär(in)

Ein(e) Präsident(in)

21 B

COMMUNAUTE GERMANOPHONE DE BELGIQUE

CERTIFICAT D'ENSEIGNEMENT
SECONDAIRE SUPERIEUR

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Forme d'enseignement : enseignement secondaire professionnel.

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

1. est titulaire du certificat d'enseignement secondaire inférieur;
2. a suivi avec fruit les quatrième et cinquième années d'études de l'enseignement secondaire de plein exercice;
3. a suivi avec fruit la sixième année d'études de l'enseignement secondaire professionnel de plein exercice dans la subdivision et est titulaire du certificat de qualification de cette sixième année;
4. a suivi du au en qualité d'élève régulier, la

.....
de plein exercice afin d'obtenir le certificat d'enseignement secondaire supérieur et a terminé cette année avec fruit dans l'établissement susmentionné.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant toute la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Au nom de l'Exécutif de la Communauté Germanophone,

Nous, président et secrétaire de la Commission d'Homologation, instituée par l'article 9 des lois coordonnées sur la collation des grades académiques et le programme des examens universitaires, déclarons homologué le présent titre.

Fait à Bruxelles, le

Un(e) secrétaire,

Un(e) président(e).

KÖNIGREICH BELGIEN

22 A

MINISTERIUM DES UNTERRICHTSWESENS

ZUSÄTZLICHER NACHWEIS
DER KENNTNISSE
IN BETRIEBSLEITUNG

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Unterrichtsart: (15)

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule, bestätigt, daß

gehören in am

1. den Erfordernissen des Lehrplans über die Kenntnisse in Betriebsleitung genügt hat, die in den Artikeln 2 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1970 über die Ausübung der Berufstätigkeiten in den kleinen und mittleren Betrieben des Handels und des Handwerks vorgesehen sind;
2. an mindestens 80 Unterrichtsstunden in den Fächern teilgenommen hat, die in Artikel 8 des Königlichen Erlasses vom 25. Februar 1971 zur Festlegung der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz vom 15. Dezember 1970 vorgesehen sind.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) den vorliegenden Nachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Schulleiter(in)

Schulstempel

ROYAUME DE BELGIQUE

22 B

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT COMPLÉMENTAIRE
DE CONNAISSANCE
DE LA GESTION D'ENTREPRISE

Dénomination et siège de l'établissement:

.....

Enseignement: (15)

.....

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, certifie que

.....

né(e) à le

a satisfait:

- 1) aux exigences du programme de connaissance de la gestion d'entreprise prévues aux articles 2 et 4 de la loi du 15 décembre 1970 sur l'exercice des activités professionnelles dans les petites et moyennes entreprises du commerce et de l'artisanat;
- 2) a suivi au moins 80 périodes dans les matières prévues à l'article 8 de l'arrêté royal du 25 février 1971 fixant les mesures d'exécution de la loi du 15 décembre 1970.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le (La) titulaire,

Le chef d'établissement,

Sceau de l'établissement

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT BELGIENS

23 A

REIFEZEUGNIS

Berechtigung zur Immatrikulation an Universitäten und Hochschulen

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart : (14)

Der (Die) Unterzeichnete,

Leiter(in) der obengenannten Schule und Präsident(in) des Klassenrates, durch Artikel 53 des Gesetzes vom 1. August 1985 beauftragt, das Reifezeugnis zu verleihen, sowie die Unterzeichneten, Mitglieder dieses Klassenrates, bestätigen, daß

.....,

geboren in am

1. Im Besitz des Abschlußzeugnisses der Oberstufe des Sekundarunterrichts ist, durch das der Abschluß des Studiums in der Schule und in der Unterrichtsart, die oben angegeben wurden, bestätigt wird;
 2. nach Beratung zur Immatrikulation an Universitäten und Hochschulen berechtigt ist.
- Sie bescheinigen, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.
Zur Beglaubigung dessen stellen sie das vorliegende Reifezeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Die Mitglieder des Klassenrates

Der (Die) Inhaber(in)

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklären wir, Präsident und Sekretär des aufgrund des Artikels 9 der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten eingesetzten Beglaubigungsausschusses, das vorliegende Reifezeugnis für beglaubigt.

Ausgestellt in Brüssel am

Ein(e) Sekretär(in)

Ein(e) Präsident(in)

23 B

COMMUNAUTE GERMANOPHONE DE BELGIQUE

DIPLOME D'APTITUDE A ACCEDER A L'ENSEIGNEMENT SUPERIEUR

Dénomination et siège de l'établissement :

.....

Enseignement :(14)

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, président du(17)

..... visé à l'article 8 des lois sur la collation des grades académiques et
le programme des examens universitaires, et les soussignés, membres de ce

.....(17)

certifient que

né(e) à le

1. est titulaire du certificat d'enseignement secondaire supérieur sanctionnant des études terminées
dans l'établissement et dans l'enseignement susmentionnés;

2. après délibération, est reconnu(e) apte à accéder à l'enseignement supérieur.

Ils attestent que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

En foi de quoi, ils délivrent le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Les membres.

Le (La) titulaire.

Au nom de l'Exécutif de la Communauté Germanophone,

Nous, président et secrétaire de la Commission d'Homologation, instituée par l'article 9 des lois coordonnées sur la collation des grades académiques et le programme des examens universitaires, déclarons homologué le présent titre.

Fait à Bruxelles, le

Un(e) secrétaire,

Un(e) président(e).

.....
.....
(Bezeichnung und Anschrift der Unterrichtsanstalt, die Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht ist)

Matrikelnummer :

BESCHEINIGUNG ÜBER DIE ERWORBENEN KENNTNISSE

Der (Die) Unterzeichnete, Leiter(in) der obengenannten Unterrichtsanstalt, Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht in

.....

bescheinigt, daß

.....

geboren in am

während des Schuljahres 19/19 vom

bis in obenerwähntem Zentrum

am Teilzeitunterricht der

teilgenommen und folgende Kenntnisse erworben hat :

.....

..... (22)

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

KÖNIGREICH BELGIEN

25 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

TEILZEITSEKUNDARUNTERRICHT
ORIENTIERUNGSNACHWEIS C

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

.....

Unterrichtsart(22)

Zweig

.....

Jahr, das dem 3. Studienjahr des berufsbildenden Vollzeitsekundarunterrichts entspricht.

Der (Die) Unterzeichnete,
Schulleiter(in) der obengenannten Unterrichtsanstalt, Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht,
bescheinigt, daß

.....

geboren in am

1. vom bis
als reguläre(r) Schüler(in) am Unterricht des obenerwähnten Studienjahres des Teilzeitsekundar-
unterrichts in der Unterrichtsanstalt, der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben sind,
teilgenommen hat.

2. dieses Jahr nicht mit Erfolg bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen beachtet worden sind.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Stempel der Unterrichtsanstalt

25 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENT

ENSEIGNEMENT SECONDAIRE
A HORAIRE RÉDUIT
ATTESTATION D'ORIENTATION C

Appellation et adresse de l'établissement siège du centre d'enseignement à horaire réduit :

.....

Enseignement : (22)

Subdivision :

Année correspondant à la 3ème de l'enseignement secondaire professionnel de plein exercice.

Le (La) soussigné(e),

chef de l'établissement susmentionné, siège du centre d'enseignement à horaire réduit, certifie que

.....,

né(e) à le

1. a suivi du au en qualité d'élève régulier,
l'année d'études précitée de l'enseignement secondaire à horaire réduit dans l'établissement,
dans l'enseignement et dans la subdivision susmentionnés;

2. n'a pas terminé cette année avec fruit.

Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées.

Donné à le

Le chef d'établissement,

Sceau de l'établissement

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

BEFÄHIGUNGSNACHWEIS
DES(23)JAHRES
DES TEILZEITSEKUNDARUNTERRICHTS

Bezeichnung und Anschrift der Unterrichtsanstalt, die Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht ist :

.....

Unterrichtsart :(22)

Zweig :

Der (Die) Unterzeichnete,
Schulleiter(in) der obengenannten Unterrichtsanstalt, die Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht ist, bescheinigt, daß

.....

geboren in am

während des Schuljahres 19/19 als reguläre(r) Schüler(in) am Unterricht des(23)Studienjahres des Teilzeitsekundarunterrichts teilgenommen und vor einem Prüfungsausschuß in der Unterrichtsart und dem Zweig, die oben angegeben sind, eine Befähigungsprüfung bestanden hat.

Er (Sie) bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften während der gesamten Dauer des Studiums beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er (sie) vorliegenden Nachweis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

Der Prüfungsausschuß

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

26 B

ROYAUME DE BELGIQUE

MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTÉ GERMANOPHONE
ENSEIGNEMENTCERTIFICAT DE QUALIFICATION
DE(23) ANNEE
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE
A HORAIRE REDUIT

Appellation et adresse de l'établissement siège du centre d'enseignement à horaire réduit :

.....

Enseignement :(22)

Subdivision :

Le (La) soussigné(e),
chef de l'établissement susmentionné, siège du centre d'enseignement à horaire réduit, certifie que

.....

né(e) à le

a suivi pendant l'année scolaire 19/19 en qualité d'élève régulier, la

.....(23) année d'études de l'enseignement secondaire à horaire réduit et a subi avec succès,
devant un jury, une épreuve de qualification dans l'enseignement et dans la subdivision susmention-
née.Il (Elle) atteste que toutes les prescriptions légales et réglementaires ont été respectées pendant tou-
te la durée des études.

En foi de quoi, il (elle) délivre le présent titre.

Donné à le

Le chef d'établissement.

Le jury.

Le (La) titulaire.

Sceau du Ministère

.....
.....
(Bezeichnung und Anschrift der Unterrichtsanstalt, die Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht ist)

Matrikelnummer :

BESCHEINIGUNG ÜBER DEN REGELMÄSSIGEN SCHULBESUCH

Der (Die) Unterzeichnete, Leiter(in) der obengenannten Unterrichtsanstalt, Sitz des Schulzentrums mit Teilzeitunterricht in

.....

bescheinigt, daß

.....

geboren in am

während des Schuljahres 19/19 vom

bis regelmäßig in obenerwähnter Unterrichtsanstalt
am Teilzeitunterricht der

.....

..... (22)
teilgenommen hat.

Ausgestellt in am

Der (Die) Schulleiter(in)

27 B

.....
.....
(Appellation et adresse de l'établissement siège du centre d'enseignement à horaire réduit)

Numéro matricule :

ATTESTATION DE FREQUENTATION REGULIERE

Le (La) soussigné(e), chef de l'établissement susmentionné, siège du centre d'enseignement à horaire réduit à

.....
atteste que

.....
né(e) à le

à suivi régulièrement l'enseignement à horaire réduit dans le centre précité pendant l'année scolaire 19/19

du au

au niveau de l'enseignement

.....
..... (22)

Fait à le

Le chef d'établissement,

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN
UND

MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

BREVET DES ERGÄNZENDEN BERUFSBILDENDEN SEKUNDARUNTERRICHTS

Abteilung: KRANKENPFLEGE - Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE

Bezeichnung und Anschrift der Schule:

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse;
angesichts dessen, daß das Studium in der obenerwähnten Abteilung sich auf zwei Jahre erstreckt
und alle durch die Bestimmungen vorgeschriebenen Fächer umfaßt;
angesichts dessen, daß

geboren in am
nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden umfaßt;

angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen erfüllt und das Studium mit Erfolg beendet hat;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent der Gesamtpunktzahl sowie die für jedes Fach erforderliche Punktzahl erhalten hat, händigt der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) KRANKENPFLEGEASSISTENTEN (-ASSISTENTIN) (Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE).

Ausgestellt in am

Der (Die) Direktor(in)

Im Namen der Exekutive
der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Der Unterrichtsminister

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Vorsitzende und die
Mitglieder des Prüfungsausschusses

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am
Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

KÖNIGREICH BELGIEN

28 A

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

UND

MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

BREVET DES ERGÄNZENDEN
BERUFSBILDENDEN SEKUNDARUNTERRICHTS
Abteilung : KRANKENPFLEGE

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse;

angesichts dessen, daß das Studium in der obenerwähnten Abteilung sich auf zwei Jahre erstreckt
und alle durch die Bestimmungen vorgeschriebenen Fächer umfaßt hat;

angesichts dessen, daß

geboren in am
nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden
umfaßt;angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen
erfüllt und das Studium mit Erfolg beendet hat, nachdem er (sie) die erforderliche Punktezahl erhalten
hat;angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent
der Gesamtpunktezahl erhalten hat, händigt der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftrag-
te Prüfungsausschuß ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk
aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) KRANKENPFLEGEASSISTENTEN (-ASSISTENTIN).

Ausgestellt in an

Der (Die) Direktor(in)

Siegel des Ministeriums
der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Vorsitzende und die
Mitglieder des Prüfungsausschusses

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am

Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

KÖNIGREICH BELGIEN
MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN
UND
MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

BREVET DES ERGÄNZENDEN BERUFSBILDENDEN
SEKUNARUNTERRICHTS

Abteilung: KRANKENPFLEGE - Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse,
 angesichts dessen, daß

geboren in am

Inhaber(in) eines Brevets ist, das ihm (ihr) nach zweijährigem Studium in der Abteilung Krankenpflege (Fachrichtung: Krankenhauspflege) im ergänzenden berufsbildenden Sekundarunterricht ausghändig worden ist;

angesichts dessen, daß er (sie) alle im Studienprogramm des (der) Krankenpflegers (-pflegerin) (Fachrichtung: Krankenhauspflege) vorgesehenen und auf ein Studienjahr verteilten Fächer belegt hat;

angesichts dessen, daß er (sie) nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden umfaßt;

angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen erfüllt und das Studium mit Erfolg beendet hat;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent der Gesamtpunktzahl sowie die für jedes Fach erforderliche Punktzahl erhalten hat;

angesichts dessen, daß er (sie) eine besondere, dreijährige Ausbildung erhalten hat, deren Programm der Richtlinie 77/453/EWG vom 27. Juni 1977 des Rates der Europäischen Gemeinschaft entspricht;

händigd der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) KRANKENPFLEGER\$ (-PFLEGERIN) (Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE).

Ausgestellt in am

Der (Die) Direktor(in)

Im Namen der Exekutive
 der Deutschsprachigen Gemeinschaft
 Der Unterrichtsminister

Der (Die) Inhaber(in)

Der (Die) Vorsitzende und die
 Mitglieder des Prüfungsausschusses

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am

Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

KÖNIGREICH BELGIEN

28 B

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

UND

MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

**BREVET DES ERGÄNZENDEN BERUFSBILDENDEN
SEKUNDARUNTERRICHTS**

Abteilung: KRANKENPFLEGE - Fachrichtung: KRANKENPFLEGER(IN)

Bezeichnung und Anschrift der Schule :

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse,
angesichts dessen, daß

geboren in am

Inhaber(in) eines Brevets ist, das ihm (ihr) nach zweijährigem Studium in der Abteilung Krankenpflege im ergänzenden berufsbildenden Sekundarunterricht ausgehändigt worden ist;

angesichts dessen, daß er (sie) alle im Studienprogramm des (der) Krankenpflegers (-pflegerin) vorgesehenen und auf ein Studienjahr verteilten Fächer belegt hat;

angesichts dessen, daß er (sie) nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden umfaßt;

angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen erfüllt und das Studium mit Erfolg beendet hat, nachdem er (sie) die erforderliche Punktezahl erhalten hat;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent der Gesamtpunktezahl erhalten hat;

angesichts dessen, daß er (sie) eine besondere, dreijährige Ausbildung erhalten hat, deren Programm der Richtlinie 77/453/EWG vom 27. Juni 1977 des Rates der Europäischen Gemeinschaft entspricht;

händigt der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) KRANKENPFLEGERS (-PFLEGERIN).

Ausgestellt in am

Der (Die) Direktor(in)

Siegel des Ministeriums der
Deutschsprachigen Gemeinschaft

Der (Die) Inhaber(in)

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am

Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

ABSCHLUSSZEUGNIS DER UNTERSTUFE
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Der aufgrund des Artikels 6bis, § 1,2° der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten gebildete Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht

erklärt, daß

.....

geboren in am

die zwecks Ausstellung des Abschlußzeugnisses der Unterstufe des Sekundarunterrichts,

Unterrichtsart:

Abteilung:

Zweig:

abgehaltene Prüfung bestanden hat.

Er bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er dieses Abschlußzeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Vorsitzende

Die Prüfer

Der (Die) Sekretär(in)

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

29 B

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

ABSCHLUSSZEUGNIS DER OBERSTUFE
DES SEKUNDARUNTERRICHTS

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Der aufgrund des Artikels 6bis, § 1,2° der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten gebildete Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht

erklärt, daß

.....

geboren in am

die zwecks Ausstellung des Abschlußzeugnisses der Oberstufe des Sekundarunterrichts,

Unterrichtsart:

Abteilung:

Zweig:

abgehaltene Prüfung bestanden hat.

Er bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er dieses Abschlußzeugnis aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Vorsitzende

Die Prüfer

Der (Die) Sekretärin

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

REIFEZEUGNIS
Berechtigung zur Immatrikulation an Universitäten
und Hochschulen

Im Namen der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Der aufgrund des Artikels 6bis, § 1,2° der koordinierten Gesetze über die Verleihung von akademischen Graden und das Programm der Prüfungen an Universitäten gebildete Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht

erklärt, daß

.....

geboren in am

Inhaber(in)

die zwecks Ausstellung des Reifezeugnisses abgehaltene Prüfung bestanden hat.

Er bescheinigt, daß alle Gesetzes- und Verordnungsvorschriften beachtet worden sind.

Zur Beglaubigung dessen stellt er dieses Diplom aus.

Ausgestellt in am

Der (Die) Vorsitzende

Die Prüfer

Der (Die) Sekretärin

Der (Die) Inhaber(in)

Siegel des Ministeriums

KÖNIGREICH BELGIEN

29 D

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft

VORPRÜFUNG ZWECKS ZULASSUNG
ZUM ERGÄNZENDEN
BERUFSBILDENDEN SEKUNDARSCHULWESEN
FÜR KRANKENPFLEGEASSISTENTEN
(-ASSISTENTINNEN)

Sitzung : 19

geboren in am
hat die obengenannte Prüfung bestanden.

Infolgedessen kann diese(r) Kandidat(in) als reguläre(r) Schüler(in) in das erste Jahr des ergänzen-
den berufsbildenden Sekundarschulwesens für Krankenpflegeassistenten (-assistentinnen) zugelas-
sen werden.

Ausgestellt in am

Der (Die) Vorsitzende des Prüfungsausschusses

KÖNIGREICH BELGIEN

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
UNTERRICHTSWESEN

UND

MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT

Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft

BREVET DES ERGÄNZENDEN
BERUFSBILDENDEN SEKUNDARUNTERRICHTS

Abteilung: KRANKENPFLEGE - Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE

SITZUNG: 19.....

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse;
angesichts dessen, daß das Studium in der obenerwähnten Abteilung sich auf zwei Jahre erstreckt
und alle durch die Bestimmungen vorgeschriebenen Fächer umfaßt;

angesichts dessen, daß

.....

geboren in am

nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden umfaßt;

angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen erfüllt hat;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent
der Gesamtpunktzahl sowie die für jedes Fach erforderliche Punktzahl erhalten hat, händigt der mit
der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen
Gemeinschaft ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk

aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) KRANKENPFLEGEASSISTENTEN (-ASSISTENTIN) (Fach-
richtung: KRANKENHAUSPFLEGE).

Ausgestellt in am

Im Namen der Exekutive
der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Der Unterrichtsminister

Der (Die) Vorsitzende und die
Mitglieder des Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am
Ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

29 F

KÖNIGREICH BELGIEN
 MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT
 UNTERRICHTSWESEN
 UND
 MINISTERIUM FÜR VOLKSGESUNDHEIT UND UMWELT
 Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft
**BREVET DES ERGÄNZENDEN BERUFSBILDENDEN
 SEKUNARUNTERRICHTS**

Abteilung: KRANKENPFLEGE - Fachrichtung: KRANKENHAUSPFLEGE

SITZUNG : 19.....

Aufgrund der Gesetze über den technischen Unterricht und deren Ausführungserlasse;
 angesichts dessen, daß

geboren in am

Inhaber(in) eines Brevets ist, das ihm (ihr) nach zweijährigem Studium des ergänzenden berufsbildenden Sekundarunterrichts, Abteilung Krankenpflege (Fachrichtung: Krankenhauspflege), ausgehändigt worden ist;

angesichts dessen, daß er (sie) alle im Studienprogramm des (der) Krankenpflegers (-pflegerin) (Fachrichtung: Krankenhauspflege) vorgesehenen und auf ein Studienjahr verteilten Fächer belegt hat;

angesichts dessen, daß er (sie) nachweist, daß er (sie) mit Erfolg ein Praktikum abgeschlossen hat, das die erforderliche Anzahl Stunden umfaßte;

angesichts dessen, daß er (sie) die für die Teilnahme an der Abschlußprüfung gestellten Bedingungen erfüllt hat;

angesichts dessen, daß er (sie) außerdem Prozent der Gesamtpunktzahl sowie die für jedes Fach erforderliche Punktzahl erhalten hat;

angesichts dessen, daß er (sie) eine besondere, dreijährige Ausbildung erhalten hat, deren Programm der Richtlinie 77/453/EWG vom 27. Juni 1977 des Rates der Europäischen Gemeinschaft entspricht;

händigt der mit der Durchführung der Abschlußprüfung beauftragte Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft ihm (ihr) dieses Brevet mit dem Vermerk

aus und verleiht ihm (ihr) den Titel eines (einer) **KRANKENPFLEGERS (-PFLEGERIN)** (Fachrichtung: **KRANKENHAUSPFLEGE**).

Ausgestellt in am

Im Namen der Exekutive
 der Deutschsprachigen Gemeinschaft
 Der Unterrichtsminister

Der (Die) Vorsitzende und die
 Mitglieder des Prüfungsausschusses

Der (Die) Inhaber(in)

Im Namen des Ministers für soziale Integration, Volksgesundheit und Umwelt des Königreichs Belgien

Der Generaldirektor:

Mit dem Sichtvermerk versehen am

ins Verzeichnis eingetragen unter der Nr.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ABFASSUNG DER BESCHEINIGUNGEN, ZEUGNISSE UND NACHWEISE**Grundschule**

- (1) - In der Regelgrundschule kann es nur das 6. Studienjahr sein;

Sekundarschule

- (2) - Grundausbildung (Beobachtungsstufe), allgemeinbildender, technischer, berufsbildender Sekundarunterricht oder Kunstsekundarunterricht;
- (3) - "Übergang" oder "Befähigung" : nur ab dem dritten Jahr für den technischen Unterricht im Typ I auszufüllen;
- in allen anderen Fällen : einen dicken Strich über die punktierte Linie ziehen;
- (4) - für das erste Jahr des Unterrichts im Typ I : einen dicken Strich über die punktierte Linie ziehen;
- (5) - "erstes", "zweites", "drittes", "viertes" oder "fünftes";
- (6) - (nur für das 1. Jahr) Beobachtungsstufe oder Anpassungsklasse;
- in den anderen Fällen : einen dicken Strich über die punktierte Linie ziehen;
- (7) - falls die Spalte nicht verwendet wird, einen dicken Strich über die punktierte Linie ziehen;
- (8) - "Übergangs" oder "Befähigungs";
- (9) - "erstes", "zweites", "drittes", "viertes", "fünftes", "sechstes" oder "siebtes";
- eventuell : "Fortbildungs" oder "Spezialisierungs", wenn es sich entweder um ein nach Abschluß der zweiten Stufe oder der Unterstufe organisiertes fünftes Jahr handelt oder um ein nach Abschluß der dritten Stufe oder der Oberstufe organisiertes siebtes Jahr;
- (10) - für den allgemeinbildenden, den technischen und den Kunstunterricht :
"zweiten und dritten";
- für den berufsbildenden Unterricht : "zweiten, dritten und vierten";
- (11) - das in dem Überblick vorgesehene Formular Nr. 9A - 9B ist den Kandidaten vorbehalten, die Inhaber des Befähigungsnachweises für das vierte Jahr sind;
- (12) - das in dem Überblick vorgesehene Formular Nr. 10A - 10B, das die Studienorientierungen und die Zweige sanktionierte, die vom Minister in Anwendung der Art. 14 und 37 des Königlichen Erlasses vom 29. Juni 1984 über die Organisation des Sekundarunterrichts bestimmt wurden, ist den Kandidaten vorbehalten, die nicht Inhaber eines Befähigungsnachweises für das vierte Jahr sind;

- (13) - allgemeinbildender, technischer, berufsbildender Sekundarunterricht oder Kunstsekundarunterricht;
- (14) - allgemeinbildender, technischer Sekundarunterricht oder Kunstsekundarunterricht;
- (15) - technischer, berufsbildender Sekundarunterricht oder Kunstsekundarunterricht;
- (16) - "A" für das erste A-Jahr des Unterrichts im Typ I;
- in den anderen Fällen : einen dicken Strich über die punktierte Linie ziehen;
- (17) - für den Unterricht im Typ I : "des Klassenrates" und "dieses Klassenrates";
- (18) - wenn das Formular dazu dient, den Schulbesuch während eines Teiles des Schuljahres zu bescheinigen, müssen die mit der Nr. 2 und 3 gekennzeichneten Absätze durchgestrichen werden;
- wenn das Formular dazu dient, die Teilnahme an einem Studienjahr zu bescheinigen, das nicht mit Erfolg abgeschlossen wurde, so müssen :
* einerseits in dem mit Nr. 1 gekennzeichneten Absatz die Worte "in der Schule, der Unterrichtsart, der Abteilung und dem Zweig, die oben angegeben wurden" durchgestrichen werden;
* andererseits in dem mit Nr. 3 gekennzeichneten Absatz die Worte "außer ins ..." je nach Fall
- entweder durchgestrichen werden;
- oder mit den Worten "zweite Studienjahr des berufsbildenden Sekundarunterrichts" ergänzt werden. Dies ist der Fall, wenn die Orientierungsbescheinigung C einem Schüler ausgestellt wird, der ein erstes Studienjahr nicht mit Erfolg abgeschlossen hat;
- oder mit den Worten "dritte Studienjahr des berufsbildenden Sekundarunterrichts" ergänzt werden. Dies ist der Fall, wenn die Orientierungsbescheinigung C einem Schüler ausgestellt wird, der das zweite Studienjahr des Sekundarunterrichts nicht mit Erfolg abgeschlossen hat, aber spätestens am 31. Dezember des folgenden Schuljahres 16 Jahre alt sein wird.
- (19) - Benennung des Zweiges, in dem das fünfte und sechste Studienjahr des berufsbildenden Sekundarunterrichts absolviert wurde;
- (20) - Je nach Fall zu vervollständigen durch :
* siebtes Studienjahr des berufsbildenden Sekundarunterrichts, oder;
* siebtes Spezialisierungsjahr (Bezeichnung der während des Sekundarunterrichts im Typ I befolgten Studienrichtung) des berufsbildenden Sekundarunterrichts, oder;
* erstes Jahr (Bezeichnung der befolgten Abteilung) des berufsbildenden ergänzenden Sekundarunterrichts.
- (21) - nur den Schülern auszustellen, die noch nicht das Abschlußzeugnis der Grundschule erhalten haben.

Teilzeitunterricht

- (22) - Entweder "Unterstufe des berufsbildenden Sekundarunterrichts"
oder "Oberstufe des berufsbildenden Sekundarunterrichts"
oder "Oberstufe des technischen Sekundarunterrichts".
- (23) - Studienjahr nach Abschluß dessen der Befähigungsnachweis ausgestellt wird.

INSTRUCTIONS POUR LA REDACTION DES ATTESTATIONS, CERTIFICATS ET DIPLOMES**Ecole fondamentale**

- (1) - Dans l'enseignement primaire ordinaire celle-ci ne sait être que la 6^e année d'études.

Ecole secondaire

- (2) - formation commune (cycle d'observation, enseignement secondaire général, technique, artistique ou professionnel;
- (3) - transition ou qualification : à remplir uniquement pour les enseignements technique de type I, à partir de la troisième année;
- dans les autres cas, tracer un trait gras sur le pointillé;
- (4) - pour la première année de l'enseignement de type I, tracer un trait gras sur le pointillé;
- (5) - première, deuxième, troisième, quatrième ou cinquième;
- (6) - (seulement pour la 1^{ère} année) cycle d'observation ou classe d'adaptation;
- dans les autres cas, tracer un trait gras sur le pointillé;
- (7) - tracer un trait gras sur le pointillé si la rubrique n'est pas utilisée;
- (8) - transition ou qualification;
- (9) - première, deuxième, troisième, quatrième, cinquième, sixième ou septième;
- éventuellement : de perfectionnement ou de spécialisation, s'il s'agit soit d'une cinquième année organisée au terme du deuxième degré ou du cycle inférieur, soit d'une septième année organisée au terme du troisième degré ou du cycle inférieur;
- (10) - pour les enseignements général, technique ou artistique : deuxième et troisième;
- pour l'enseignement professionnel : deuxième, troisième et quatrième;
- (11) - la formule portant le n° 9A - 9B est réservée aux candidats titulaires du certificat de qualification de quatrième année;
- (12) - la formule portant le n° 10A - 10B est réservée aux candidats non titulaires d'un certificat de qualification de quatrième année elle sanctionne les orientations d'études et les subdivisions qui sont déterminées par le Ministre, en application des articles 14 et 37 de l'arrêté royal du 29 juin 1984 relatif à l'organisation de l'enseignement secondaire;
- (13) - secondaire général, technique, artistique ou professionnel;
- (14) - secondaire général, technique ou artistique;

- (15) - secondaire technique, artistique ou professionnel;
- (16) - A, pour la première année A de l'enseignement de type I;
- dans les autres cas, tracer un trait sur le pointillé;
- (17) - pour l'enseignement secondaire de type I : le conseil de classe;
- (18) - si la formule est utilisée pour l'attestation de fréquentation couvrant une partie de l'année scolaire : biffer les rubriques 2) et 3);
- si la formule est utilisée pour l'attestation de fréquentation d'une année d'études qui n'a pas été terminée avec fruit : biffer, à la rubrique 1), les mots " dans l'établissement, la forme d'enseignement, la section et la subdivision susmentionnés";
suivant le cas, à la rubrique 3) les mots "à l'exclusion de ...", sont;
* soit biffés,
* soit complétés par "la deuxième année d'études de l'enseignement secondaire professionnel." C'est le cas quand l'attestation d'orientation C est attribuée à un élève qui n'a pas terminé avec fruit une première année de l'enseignement secondaire;
* soit complétés par "la troisième année d'études de l'enseignement secondaire professionnel." C'est le cas quand l'attestation d'orientation C est attribuée à un élève qui n'a pas terminé la deuxième année de l'enseignement secondaire avec fruit, mais qui atteint l'âge de 16 ans au plus tard au 31 décembre de la prochaine année scolaire.
- (19) - Nom de la subdivision suivi en cinquième et sixième années d'études de l'enseignement professionnel;
- (20) - compléter suivant le cas par :
* septième année d'études de l'enseignement secondaire professionnel, ou;
* septième année de spécialisation (dénomination de l'orientation d'études suivie dans l'enseignement secondaire de type I) de l'enseignement secondaire professionnel, ou;
* première année (dénomination de la section suivie) de l'enseignement professionnel secondaire complémentaire.
- (21) - à délivrer aux élèves qui n'ont pas encore reçus le certificat d'études de base.

Enseignement à horaire réduit

- (22) - Selon le cas, indiquer "professionnel secondaire inférieur";
"professionnel secondaire supérieur";
ou "technique secondaire supérieur".
- (23) - Année d'études à l'issue de laquelle est délivré le certificat de qualification;